

Briefe dictirt. Auch an Bahr.

Lese Jerome, Drei Männer in einem Boot; Pückler Briefwechsel (Laube), Bodenstedt Erinnerungen. Neulich Mary von Björnson.– 18/11 Costumeprobe. Mit O. Manches sehr schön. Die Costume durchwegs. Decorativ manches mißlungen.– Mit Thimig über Kritik etc.; er erzählt mir den Anlaß von Saltens Feindseligkeit gegen ihn. Könnte stimmen.– Probe bis $\frac{1}{2}$ 5 Nm.

Briefe geordnet etc.–

19/11 Probe.– (Costume, 4. und 5.) –

Nm. mit O. Türkenschanzpark –

Dictirt.

Mit O. Concert Dohnanyi. Nachher im Künstlerzimmer mit ihm und seiner Frau ein paar Worte. Persönlich charmirt er immer.

20/11 S. Vormittag Spaziergang Schafberg – Neuwaldegg – Hütteldorf. Frühwintertag.–

Abends mit O. bei Hajeks (Beethovengasse). Familie. Auch Mandls, Alfred, Manassewitsch und Grethe.–

21/11 Mit O. Probe. Das erste Mal das ganze Stück in Costume und mit Drehbühne durch. Von 10 bis $\frac{1}{2}$ 5. Wollte die Bastei wieder streichen – sie ging matt; die andern dagegen. Die letzte Herzogsscene strich ich entschieden heraus, unter allgemeinem Beifall.– Zweifelhafte Stimmung.–

Gegen Abend monomanisch am „Tagebuch der Redegonda“ gefeilt.–

22/11 Probe. Thränen des Frl. Hönigswald, weil ich die Herzogsscene gestrichen; neue Besprechung mit Berger. Er begann schwach zu werden, sagte sehr geistreiches über Längen, Kürzungen im allgemeinen;– hätte er allein die Verantwortung, wie in Hamburg z. B. – er ließe die Scene unbedingt stehn; fürchtete auch Geschichten der H. (mit der er in Beziehungen steht) – auch Hartmann remonstrirte ein wenig gegen den Strich. Ich drang endlich mit der Ansicht durch, daß die immanente Wirkung der Scene zu so später Stunde doch höchst unsicher sei (da die H. nicht einmal sonderlich gut – was ich B. auch sagte) – die Verlängerung des Abends aber deutlich fühlbar sein werde. Also „streichen wir die Scene –“ sagt B... und ist gleich mit mir d'accord, die Rolle der H., um Zwischenfälle zu vermeiden, der Lewinsky zu schicken... im übrigen lasse er sich auch nichts gefallen... kurz morgen wird er sich einbilden, daß er durch seine Energie die Vorstellung gerettet.–

Zum Thee Julius und Helene, wegen Loge und Sitzen – der